

Europa mit Liebe, Gefühl, Poesie

Andrea Riccardi entwirft beim ersten Auftritt in Aachen sympathische Visionen. Der neue Karlspreisträger warnt vor den Rechtsradikalen und sorgt sich um die Europawahl am 7. Juni.



Das passt: Andrea Riccardi (rechts), der Dom, gute Laune, viele Menschen und ein Gespräch gestern mit AZ-Redakteur Bernd Mathieu. Foto: M. Jaspers

VON PETER PAPPERT

Aachen. Liebe und Leidenschaft, Gefühl und Poesie – mit diesen Worten beschreibt Andrea Riccardi europäisches Engagement. Selbst beim Aachener Karlspreis wird Europa eher selten mit solchen Eigenschaften in Verbindung gebracht. Für den Gründer der katholischen Gemeinschaft Sant'Egidio sind sie das Fundament eines geeinten Europas. Riccardi erhält heute im Aachener

Rathaus die europäische Auszeichnung. Gestern erläuterte er in der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule in Aachen seine Vision.

„Europa fehlt Leidenschaft. Wir müssen die europäischen Institutionen mit Ideen und Leidenschaft überfallen“, warb Riccardi vor Studenten für mehr Enthusiasmus. „Auch Deutsche und Italiener haben eine große Verantwortung. Können wir die Welt, die wir früher mit Kriegen überzogen ha-

ben, nicht anstecken mit Frieden und Menschlichkeit?“

Dass Europa längst nicht nur von solchen Idealen bestimmt wird, steht für Riccardi fest. Er fürchtet, dass die Europawahl in zwei Wochen in den meisten EU-Staaten nur auf geringes Interesse stößt und weitgehend als nationale Testwahl missbraucht wird. Und er macht sich Sorgen wegen der „Renaissance des ethnischen Fundamentalismus“, wie er es nennt. Der Rechtsradikalismus werde

stärker – in Italien wie in Deutschland, in Ungarn, Belgien oder Tschechien. Riccardi warnt davor, dass wieder „der eine gegen den anderen verrückt spielt“. Dagegen helfe nur Vertrauen. Riccardis Appell richtet sich ausdrücklich an die jungen Menschen: „Ihr müsst Gefühle, Worte, Poesie für Europa finden! Vertrauen entsteht, wenn man sich verliebt. Das gilt für die Familie und auch für ein Land. Und das gilt auch für Europa.“

► Die Seite Drei, Lokales